

Landkreis
Biberach



Waldpädagogikangebot Kreisforstamt Biberach





Impressum

Landratsamt Biberach
Kreisforstamt
Rollinstraße 17
88400 Biberach

Verantwortlicher:
Hubert Moosmayer
Kreisforstamtsleiter

Gestaltung: Landratsamt Biberach

Version 1.0 | August 2021



Landratsamt
Biberach



Grußwort

Dr. Heiko Schmid
Landrat



Liebe Waldinteressierte,

Wald ist ein prägender Bestandteil unserer oberschwäbischen Heimat.

Nicht von ungefähr ist deshalb auch im Landkreis Biberach die Waldpädagogik ein wichtiger Teil der Umweltbildung vom Kindergarten bis hin zu den Senioren. Waldpädagogik vermittelt uns Kenntnisse und Zusammenhänge, aber auch Werte im Umgang mit der Natur und der Umwelt. Im Wald vom Wald lernen – am besten an praktischen Beispielen vor Ort. Der Landkreis kommt nachdrücklich seiner aktiven und fordernden Rolle in der Waldpädagogik nach. Das soll auch in Zukunft so bleiben – nachhaltig nämlich. Unser neues und vielfältiges

Waldpädagogikkonzept zeigt es eindrücklich, wir können vieles aus und von der Natur lernen. Deshalb ist auch nach der Forstreform das Kreisforstamt mit einer kompetenten Frau- und Mannschaft in der Waldpädagogik ausgestattet.

Und so halte ich es gerne mit Bernhard von Clairvaux (11. Jahrhundert), der da wusste: „Glaube mir, denn ich habe es erfahren: Du wirst mehr in den Wäldern erfahren als in Büchern.“

Wir sehen uns im Wald!

Grußwort

Martin Strittmatter
Kommissarischer
Landesforstpräsident



Sehr geehrte Damen und Herren,

Waldpädagogik ist für die Landesforstverwaltung in Baden-Württemberg weit mehr als ein gesetzlicher Bildungsauftrag – Waldpädagogik ist unsere Begeisterung für den Wald, welche wir mit Ihnen teilen möchten.

Im Wald zu lernen bedeutet auch immer „vom Wald zu lernen“, denn der Wald ist gleichzeitig faszinierende Natur und Entstehungsort des nachwachsenden Rohstoffes Holz. Außerdem stellt er einen wichtigen Erholungsraum für uns Menschen dar. Die Vielfalt des Waldes zielgruppengerecht zu vermitteln halte ich angesichts des Klimawandels für eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe, welche die

staatlich geprüften Waldpädagoginnen und Waldpädagogen mit fundiertem Fachwissen und viel pädagogischem Geschick angehen.

Lassen auch Sie sich von den Kolleginnen und Kollegen der unteren Forstbehörde Biberach begeistern!

Mit freundlichen Grüßen



Leitbild

Die Waldpädagogik im Landkreis Biberach soll auf den Wald neugierig machen. Wir wollen, dass die Schülerinnen und Schüler über die vielfältigen Zusammenhänge in der Natur ins Staunen geraten. Sie sollen erkennen, wie wertvoll der Wald für alle ist und lernen, der Natur verantwortlich zu begegnen. Wir möchten, dass sie aktiv werden, Freude erleben und den Wald unter Einsatz möglichst vieler Sinne erleben. Die Waldpädagogik, das bedeutet in und von der Natur lernen, kann die theoretische Wissensvermittlung an Bildungsinstituten wertvoll und nachhaltig ergänzen.

Waldpädagogik macht erlebbar was Wald und multifunktionale Forstwirtschaft ist. Sie zeigt Bezüge zwischen dem Wald und der eigenen Lebenswelt und erklärt grundlegende Zusammenhänge. Sie regt an, das eigene Werteverständnis und das Verhalten zu reflektieren und sich die Konsequenzen des eigenen Handelns bewusst zu machen. Erfahrungen stehen gleichwertig neben Erkenntnisgewinnen im Kontext Waldökologie und Forstwirtschaft. So verstehen wir „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

Bildung für nachhaltige Entwicklung will Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Denken und Handeln vermitteln, das auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Sie soll es Menschen ermöglichen, Entscheidungen für die Zukunft zu treffen und dabei abzuschätzen, wie sich das eigene Handeln auf künftige Generationen und auch auf andere Regionen der Welt auswirkt. Jeder Einzelne kann durch Bildung für nachhaltige Entwicklung die Konsequenzen seines Handelns erkennen lernen um verantwortlicher handeln zu können.

Schwerpunkte und Ziele der Waldpädagogik am Kreisforstamt Biberach

Schwerpunkte und Ziele der Waldpädagogik am Kreisforstamt Biberach

- Entdeckung des Ökosystems Wald mit all seinen Facetten
- Erkenntnis, dass Wald vielfältige Funktionen erfüllt
- Begeisterung für die im Wald geborene Idee der Nachhaltigkeit

Die qualifizierten Waldpädagogen und Revierförster des Kreisforstamtes begleiten Sie in diesen einzigartigen Naturraum und zeigen Ihnen, wie vielgestaltig der Wald sein kann: Vom spannenden Waldbesuch und dem geführten Streifzug abseits der Wege, über Projekttag bis hin zu praktischen Arbeiten im Wald. Nachfolgend haben wir Ihnen unsere kostenfreien Aktivitäten für alle Altersgruppen zusammen-



mengestellt. Kommen Sie gerne auf uns zu und vereinbaren einen Termin!

Bei unserem Programm kooperieren wir mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW). Sie ist ein Naturschutzverband, der sich für den Schutz der Wälder einsetzt. Die SDW ist unter anderen in der Jugendarbeit, bei umweltbezogenen Projekten sowie in der Öffentlichkeitsarbeit tätig.

Unser Programm



Unsere Aktivitäten für jedes Alter

-  **Kleine Entdecker:** Kindergärten » Seite 8
-  **Große Entdecker:** Grundschulen » Seite 9
-  **Junge Interessierte:** Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien » Seite 10, 11
-  **Jungebliebene Waldfreunde:** Erwachsene und Familien » Seite 13
-  **Multiplikatoren:** Erzieher, Lehrer und sonstige Pädagogen » Seite 14, 15

Unsere besonderen Angebote

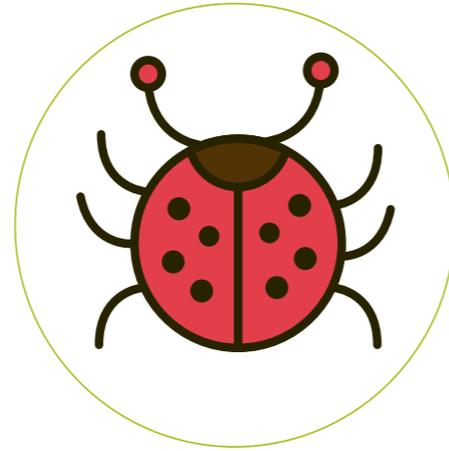
-  Die Waldbox – Waldwissen inside » Seite 17
-  Der Waldtag – ein Projekt! » Seite 18
-  Angebote für Klassen während eines Schullandheimaufenthaltes » Seite 19
-  Angebote für Kommunen im örtlichen Ferienprogramm » Seite 20

Kontakt | Buchung » Seite 23

Kleine Entdecker: Kindergärten

Das Leben, Spielen und Handeln im Wald trägt nachhaltig zur Entwicklung eines sozial-kulturellen, ökologischen und ökonomischen Verständnisses der Kinder bei. Durch den Aufenthalt in der Natur erleben und erfahren die Kinder die Umwelt in einer Intensität, die sie ein Leben lang prägt. Die Natur ist der ideale Bewegungsraum für Kinder. Der Wald bietet mit seiner Struktur und der Vielzahl seiner Materialien ein schier unerschöpfliches Reservoir von Möglichkeiten zum Spielen, Entdecken und Lernen.

Bei der Auswahl von Themen gehen wir gerne individuell auf Ihre Wünsche ein.



Info

Teilnehmerzahl:

15–20 Kinder und Betreuer

Dauer:

1,5 bis 2 Stunden

Ort:

Wald, der vom Kindergarten aus zu Fuß erreichbar ist



Große Entdecker: Grundschulen

Angelehnt an den im Bildungsplan für den Sachunterricht vorgesehenen Themenschwerpunkt „Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen“ kann der Wald ein guter Einstieg in die Erfahrung mit außerschulischen Lernorten sein. Mit unseren Angeboten lernen Schüler Zusammenhänge im Ökosystem Wald kennen.

Hier eine Auswahl von Themen. Gerne gehen wir auch individuell auf Ihre Wünsche ein:

Waldführung, den Wald mit allen Sinnen erfassen

Waldwanderung, behandelt das Thema „Sinne“. Also Fühlen: Fühlpfade, Barfußlaufen, Hören und Riechen: Geräusche und Gerüche im Wald, Sehen: Wildtiere, Tierspuren

Wildtiere in unserer Nachbarschaft

Erkundung von Lebensräumen in Schulumnähe. Suche nach Tierspuren und Hinweisen, welche Arten dort anzutreffen sind.

Bäume und mehr

Charakteristika von Nadel- und Laubbäumen. Aussehen und Eigenschaften kennenlernen. Verwendung von Hölzern früher und heute.

Bau von Insektenhotels und Nisthilfen

Praktische Arbeit für angewandten Artenschutz. Zugang vermitteln und Verständnis wecken für Umwelt- und Naturschutz.



Info

Teilnehmerzahl:

20–25 Schüler: und Begleitung

Dauer:

3 bis 4 Stunden am Vormittag

Ort:

Wald, der von der Schule aus zu Fuß erreichbar ist



Junge Interessierte: Realschule, Gemeinschaftsschule und Gymnasium

Klassen 5 bis 10

Mit unserem Waldpädagogikangebot für die Unter- und Mittelstufe der weiterführenden Schulen orientieren wir uns an den entsprechenden Lehrplänen. Hierbei möchten wir gerne mit den Lehrkräften kooperieren und können auf Ihre Impulse eingehen. Schwerpunktmäßig soll die Basis für eine angemessene Artenkenntnis vermittelt werden. Im Fach Ökologie wird ein Einstieg in das Thema der wechselseitigen Abhängigkeit von Mensch und Umwelt gegeben.

Folgend unsere Themenvorschläge. Gerne gehen wir auch auf Ihre Wünsche ein:

Wirbeltiere

Vermittlung einer faunistischen Basisformenkenntnis der wichtigsten Arten des Waldes. Wir bewegen uns auf den Spuren der Wildtiere.

Wirbellose

Erforschung der Bodentiere und Insekten. Mit Spachtel und Lupe im Reich der Bodenlebewesen.



Pflanzenwelt

Vermittlung einer Basisformenkenntnis der Flora des Waldes. Wildkräuter kennenlernen. Wir legen gemeinsam ein Herbarium an.

Der Wald – Mehr als die Summe seiner Bäume

Nachhaltigkeit der Waldbewirtschaftung. Multifunktionalität des Waldes. Der Wald als Ökosystem. Stockwerke des Waldes.

Info

Teilnehmerzahl:

20–25 Schüler und Begleitung

Dauer:

3 bis 4 Stunden am Vormittag

Ort:

Wald, der von der Schule aus zu Fuß erreichbar ist



Junge Interessierte: Gymnasium

Klassen 11 bis 13

Im Lehrplan Biologie der Oberstufe stehen ökologische Themen im Vordergrund. Unser waldpädagogisches Angebot widmet sich der Untersuchung und Beschreibung von Ökosystemen um ein Basisverständnis für ökosystemarische Zusammenhänge zu vermitteln. Die Schüler erforschen die Anpassungen der Lebewesen an den Lebensraum Wald und die interartlichen Wechselwirkungen.

Mit der Waldbox (Seite 17) bieten wir Module und Aktivitäten an, die eine Erforschung von Klima und ökologischen Zusammenhängen ermöglichen und als praxisnahe Versuche die komplexen ökologischen Kreisläufe veranschaulichen.

Mögliche Themen, bei denen wir auch gerne Ihren individuellen Vorstellungen entgegenkommen:

Klimawandel

Auswirkungen der Klimaerwärmung auf den Wald. Einflüsse auf Menschen, Gesundheit, Ernährung.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit in der Waldbewirtschaftung. Was leistet der Wald? Der Generationenvertrag am Beispiel der Forstwirtschaft.

Ökologie in der Praxis

Neophyten. Praktische Naturschutzaufgaben.

Info



Info

Teilnehmerzahl:

20–25 Schüler und Begleitung

Dauer:

3 bis 4 Stunden. Vormittag oder Nachmittag, nach Absprache
Ganztagesprojekte sind nach Absprache möglich

Ort:

Wald, der von der Schule aus zu Fuß erreichbar ist





Junggebliebene Waldfreunde: Erwachsene und Familien

Themenspaziergänge

Das Kreisforstamt lädt einmal monatlich zu Spaziergängen mit verschiedenen Themenschwerpunkten passend zur Jahreszeit in den Wald ein. Die mit verschiedenen Themen passend zur Jahreszeit angeboten werden. Damit viele Naturfreunde in den Genuss der Waldführungen kommen, werden diese abwechselnd an verschiedenen Standorten im Landkreis Biberach durchgeführt.

Die fachkundigen Führungen erfolgen durch unseren Waldpädagogen und dauern zwei bis drei Stunden. Es ist jeweils auf festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung zu achten. Die Wege sind für Kinderwagen und Gehhilfen geeignet.

Die Themen und genauen Termine werden auf der Internetseite des Kreisforstamtes in der Rubrik Veranstaltungen veröffentlicht. Hier erfahren Sie auch, wenn eine Veranstaltung witterungsbedingt abgesagt werden muss.



Artenkenntniskurse

Über das Jahr bietet das Kreisforstamt verschiedene Kurse an, bei denen Sie Tier- und Pflanzenarten des Waldes kennenlernen. Die Kurse richten sich nach dem jahreszeitlichen Vorkommen der Arten. Das Kursangebot geht von der Bestimmung von Moosen über Vogelstimmen erkennen lernen bis zur Formenkunde bei Pilzen und Gräsern. Das aktuelle Kursprogramm entnehmen Sie bitte unserer homepage: <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/waldpaedagogik.html>

Info

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter waldpaedagogik@biberach.de unter Nennung der Veranstaltungsnummer an. Wir freuen uns auf Sie!



Pädagogische Multiplikatoren: Erzieher, Lehrer und Wald/Natur- pädagogen

In den letzten Jahren hat sich die Waldpädagogik zu einem wesentlichen Teil der Umweltbildung weiterentwickelt. Schon lange ist sie nicht mehr nur willkommene Abwechslung im Schulbetrieb in Form von Ausflügen in die Natur. Sie vereint und ergänzt verschiedene Lernfelder: Umweltbildung, Bewegungspädagogik, Soziales Lernen und Allgemeine Pädagogik.

Wir möchten dieser Entwicklung Rechnung tragen und bieten deshalb einmal im Monat kostenfrei eine Multiplikatorenschulung für Pädagogen und andere Interessierte an.

Die genauen Termine werden auf der Internetseite des Kreisforstamtes in der Rubrik Veranstaltungen veröffentlicht. Hier erfahren Sie auch den jeweiligen Treffpunkt und die genaue Uhrzeit.

Einführung in die Grundlagen der Natur- und Waldpädagogik

- Planung und Vorbereitung von Waldführungen
- Führungskonzepte Naturpädagogik
- Richtige Ausrüstung
- Klärung von Rechtsfragen



Pilze

- Exkursion
- Schwerpunkt Pilzbestimmung mit Bestimmungsschlüssel
- Giftig oder nicht?
- Was tun bei einer Pilzvergiftung?

Naturpädagogische Spiele

- Altbewährte Naturspiele, die in jeder Natur-/Waldpädagogikführung ihren Platz haben. Ein guter Fundus an waldpädagogischen Spielen gehört in jedes Gepäck eines Waldpädagogen

Waldbaden

- Anleitung, zum gesundheitsfördernden Waldbaden
- Achtsamkeitsübungen, Sinnesschulungen

Vogelwelt und Vogelstimmen

- Exkursion
- Einstieg in die Welt der Vögel
- Vogelstimmen erkennen

Bäume und Sträucher

- Waldführung
- Bestimmung von heimischen Baum- und Straucharten
- Holzeigenschaften und deren Nutzung

Wildkräuter

- Streifzug durch die Natur
- Wichtigste Kräuter suchen und kennenlernen
- Heimische Giftpflanzen

Natur und Kunst

- Naturerfahrungen als künstlerisches Erlebnis umsetzen
- Arbeit mit *LandArt*
- Herstellung von Naturfarben
- Naturtagebuch

Das aktuelle Kursprogramm entnehmen Sie bitte unserer homepage: <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/waldpaedagogik.html>

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter waldpaedagogik@biberach.de unter Nennung der Veranstaltungsnummer an.

Info

Teilnehmerzahl:

max. 15 Personen

Dauer:

ca. 3 Stunden (je nach Thema)

Ort:

Verschiedene Waldorte im Landkreis (je nach Thema)





Unser besonderes Angebot

Die Waldbox – Waldwissen inside

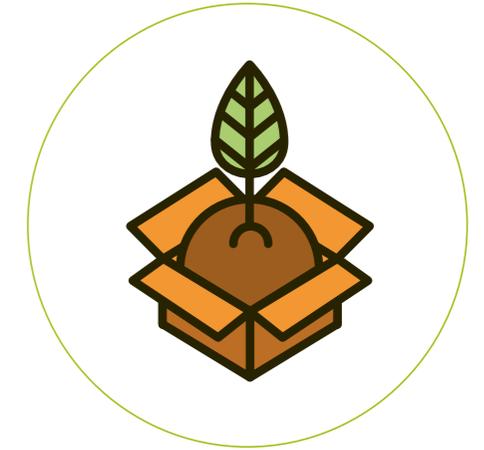
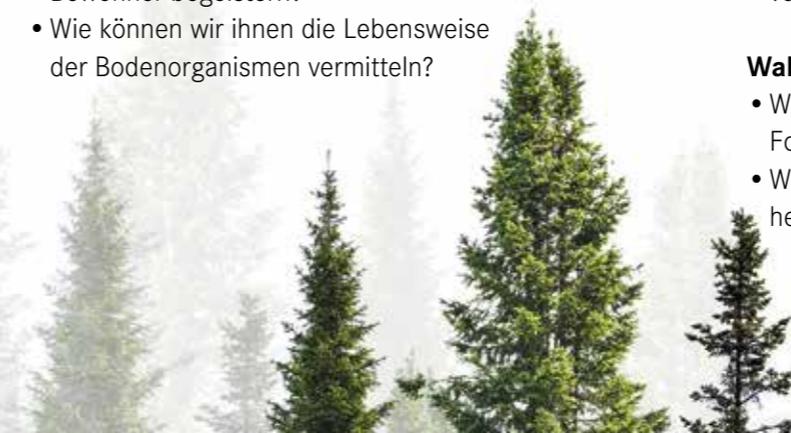
Die Waldbox steckt voller Ideen! Eine wahre Fundgrube für Pädagoginnen und Pädagogen, denen naturbezogener und anschaulicher Unterricht am Herzen liegt. Individuelle Themen mit Aktivitäten für unterschiedliche Altersgruppen - von der Kita bis zur Oberstufe - ermöglichen eine lebendige und interessante Herangehensweise an den Lebensraum Wald. Je nach Gruppengrößen gestaltet unser Waldpädagoge mit Ihnen attraktive Aktivitäten. Den Bezug zum Bildungsplan finden Sie beim jeweiligen Thema.

Die Waldbox kommt mit professioneller waldpädagogischer Begleitung zu Ihnen in einen nahegelegenen Wald. Sie können sie direkt bei uns anfordern. Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Weitere Informationen und Kontakt finden Sie unter: <https://www.landesforstverwaltung-bw.de/walderleben/umweltbildung/>

Nachfolgend eine Auswahl an Themen, die Ihnen in der Waldbox zur Verfügung stehen.

Wald und Boden

- Wie lassen sich Gruppen für den Waldboden und seine Bewohner begeistern?
- Wie können wir ihnen die Lebensweise der Bodenorganismen vermitteln?



Wald und Klima

- Wie lassen sich Gruppen für das Thema „Klima“ sensibilisieren?
- Wie können wir das Klima und klimatische Veränderungen erlebbar machen?

Wald und Vielfalt

- Wie lassen sich Gruppen für systemische Zusammenhänge im Wald begeistern?
- Wie können wir die wechselseitigen Abhängigkeiten verdeutlichen?

Wald und Wissenschaft

- Wie lassen sich Gruppen für Mathematik und Physik im Wald begeistern?
- Wie können wir den Wald zur lebendigen Vermittlung von Wissen nutzen?

Waldarbeit und Holzwerkstatt

- Wie lassen sich Gruppen für Waldarbeit und Forstwirtschaft begeistern?
- Wie können wir die Arbeitsaufgaben möglichst herausfordernd und trotzdem sicher gestalten?

... und vieles mehr!

Der Waldtag – ein Projekt!

Die Zielgruppe dieses Angebots sind Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Grundschulen.

In diesem Tagesprojekt erfahren die Schülerinnen und Schüler einiges über praktische Aspekte der Waldarbeit und Forstwirtschaft und auch viele interessante Fakten zum Ökosystem Wald, den im Wald lebenden Arten und die Nutzung des Waldes. Außerdem kommt auch der Spaß nicht zu kurz!

- Ralley durch den Wald
- Einteilung in Kleingruppen (max. 5 Schüler)
- Lösung/Erfüllung von Aufgaben an Stationen
- 45 Minuten Intervalle je Station
- Betreuung der Stationen durch Förster und Waldpädagogen
- Mittagspause nach Möglichkeit Grillen am Lagerfeuer



Info

Die Organisation erfolgt individuell nach Absprache mit der Schule

Teilnehmerzahl:

Schüler der 4. Klassen Grundschule, max. 5 Klassen, mit Begleitung

Dauer:

Tagesprojekt, 8 Stunden

Ort:

Waldgebiet nach Absprache



Angebote für Klassen während eines Schullandheimaufenthaltes

Wir bieten für Schulklassen aller Altersstufen während ihres Aufenthalts in den Schullandheimen im Landkreis Biberach interessante und abwechslungsreiche waldpädagogische Programme für jeweils einen halben oder ganzen Tag.

Was könnte Sie erwarten?

- Schnitzen mit Grünholz aus dem Wald
- Waldführungen und Abenteuer „Querwaldein“
- Steinzeit-Projekte
- Wildtiere kennenlernen und Tierspuren suchen

Sie interessieren sich für dieses Angebot und haben Fragen zu den einzelnen Themen? Dann wenden Sie sich doch bitte an unseren Waldpädagogen. Wir freuen uns auf Sie!



Info

Die Organisation erfolgt individuell nach Absprache mit der Schule

Teilnehmerzahl:

20–25 Schüler und Begleitung

Dauer:

3 bis 4 Stunden Vormittag und Nachmittag möglich

Ort:

Wald, der vom Schullandheim aus zu Fuß erreichbar ist



Angebote für Kommunen im örtlichen Ferienprogramm

Sie veranstalten in Ihrer Gemeinde ein Sommerferienprogramm und sind auf der Suche nach einem besonderen Angebot? Ganz nach Ihren Wünschen bieten wir Ihnen individuelle Veranstaltungen an.

Seien es Waldführungen zu Tieren und Pflanzen des Waldes, waldpädagogische Spiele bei denen Spaß und Sport im Vordergrund stehen oder aber auch erlebnispädagogische Waldabenteuer zum Beispiel als Jäger und Sammler, beim Bogenschießen, Feuermachen und in der Wildnisküche.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Waldpädagogen.

Die Organisation erfolgt individuell in Absprache mit dem Veranstalter. Die Anmeldung der Teilnehmer erfolgt über den Veranstalter.



Info

Wir informieren auf unserer homepage
<https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/waldpaedagogik.html>
Informationen hierzu auch über die
Ferienprogramme der Gemeinden bei
denen wir im Programm vertreten sind.





Waldpädagogik für den
Landkreis Biberach

Unsere Waldpädagogen informieren Sie gern



Rainer Schall ist Diplom Biologe und zertifizierter Waldpädagoge. Er koordiniert die Anfragen zu den waldpädagogischen Angeboten im Landkreis Biberach. Seine Leidenschaft für die Natur gibt er gerne an alle weiter, die ihn auf seinen Waldführungen begleiten möchten. Dabei stehen Naturwissen und vor allem das Naturerlebnis mit allen Sinnen im Vordergrund.

Rainer Schall
Rainer Schall



Helen Holland leitet die Stabstelle Waldpädagogik, Waldnaturschutz und Öffentlichkeitsarbeit des Kreisforstamts Biberach. Wald ist nicht nur ihr Beruf, sondern ihre Berufung. Die Natur ist Ihre Leidenschaft. Diese Begeisterung für den Wald und die ökologischen Zusammenhänge gibt sie seit vielen Jahren an andere weiter.

Helen Holland
Helen Holland

Kontakt | Buchung

Landratsamt Biberach
Kreisforstamt
Rollinstraße 17

Rainer Schall
Mobil: 0172 7453161
eMail: waldpaedagogik@biberach.de



Weitere Informationen zur Waldpädagogik
und aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch
auf der Seite des Landkreises Biberach unter
[https://www.biberach.de/landratsamt/
kreisforstamt/waldpaedagogik.html](https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/waldpaedagogik.html)